

# Protokoll zur Sitzung des Erweiterten Landesspielleiterrausschusses

**Ort:** „Haus des Sports“ – Beratungsraum, Nietlebener Straße 14, 06126 Halle

**Datum:** 14.07.2022

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Teilnehmer:** Roland Katz (Landesspielleiter), Nico Markus (Bezirksspielleiter Halle / Turnierleiter Landesmannschaftspokal), Lutz Wiegand (Bezirksspielleiter Dessau), Gert Kleint (Turnierleiter Blitz-LMM / Turnierleiter Oberliga Ost), Mario Uecker (Spielleiter Landesliga A), Martin Michalek (Spielleiter Landesliga B), Otfried Zerfass (Spielleiter Verbandsliga / Referent Seniorenschach), Martin Wechselberger (Landesschachjugend), Reyk Schäfer (Turnierleiter LEM / Vertreter Oberliga Ost, bis 18.45 Uhr), Wolfgang Strauß (Vorsitzender SB Halle), Steffen Michel, Michael Pechmann (beide Vertreter SB Dessau), Karl Friedrich (Referent Breiten- und Frauenschach / Turnierleiter Blitz-LEM), Dirk Helbig (Vorsitzender SB Dessau)

## 1. Begrüßung

R. Katz eröffnet die Sitzung.

Entschuldigt fehlen Lars Perkampus (Bezirksspielleiter Magdeburg) und Norman Schütze (Turnierleiter Landeseinzelpokal).

N. Markus erklärt sich bereit das Protokoll der Sitzung zu führen.

R. Katz bedankt sich bei allen Turnier- und Staffelleitern für die geleistete Arbeit in der durch Corona geprägten und überdurchschnittlich langen Saison 2021/22.

R. Katz schlägt vor die Punkte 7 und 8 der Tagungsordnung vorzuziehen. Sie sollen zwischen den Punkten 2 und 3 behandelt werden. Dagegen gibt es keine Einwände.

## 2. Protokollkontrolle der Sitzung des Spielleiterrausschusses vom 26.08.21

Das Protokoll wurde allen Teilnehmern rechtzeitig übermittelt. Es gab keine Beanstandungen. Es wurde einstimmig bestätigt.

## 7. Anträge zur Turnierordnung der Oberliga Ost

Antrag 1 (von Joachim Gries) zur Erhöhung der Kilometerpauschale  
(Abstimmungsergebnis: 0+ 0= 13- abgelehnt)

Antrag 2 (vom SK Bad Homburg) zum Teilerlass der Gebühren für unbesetzte Bretter sowie der temporären Aufnahme einer geeigneten Regelung in die TO für die kommende Saison  
(11+ 1= 1- angenommen)

Antrag 3 (Gert Kleint) zum Zahlungsverkehr der Oberliga über das Konto des Thüringer Schachbundes  
(13+ 0= 0- angenommen)

Somit werden die Anträge 2 und 3 durch den Landesschachverband unterstützt.

## 8. Anträge zur Landesturnierordnung

Antrag 1 (von Roland Katz) zur Aufnahme von Pkt. 6.6 unter F II um das Verfahren bei Rückzügen und zweifachen Nichtantritten von Mannschaften während einer Saison zu regeln  
(13+ 0= 0- angenommen)

Änderung: Im Unterpunkt a wurde „weniger“ durch „maximal“ ersetzt.

Dadurch ergibt sich folgende redaktionelle Änderung im Pkt. 2.2.2 unter F II:

Jede Mannschaft besteht aus acht Spielern, von denen mindestens vier zum Wettkampf antreten müssen. Wird diese Anzahl unterschritten, gilt die betreffende Mannschaft als nicht angetreten. Tritt eine Mannschaft schuldhaft nicht an, wird der Wettkampf für sie mit 0:2 Mannschafts- und 0:8 Brett-punkten als verloren, für den Gegner mit dem umgekehrten Ergebnis als gewonnen gewertet. **Die nichtangetretene Mannschaft hat ein Bußgeld von 250 Euro zu zahlen. Bei wiederholtem Nichtantritt gilt 6.6.. Außerdem sind die Kosten für den Schiedsrichter sowie eventuelle Fahrtkosten des Gegners zu tragen.**

Antrag 2 (von Reyk Schäfer) zum Umgang mit kampflosen 8:0-Siegen  
(13+ 0= 0- angenommen)

Antrag 3 (von Reyk Schäfer) zur Regelung der Rangfolge bei Gleichheit der Mannschaftspunkte  
(12+ 1= 0- angenommen)

Änderung: Der Unterpunkt c wurde ersetzt durch „Berliner Wertung aller Wettkämpfe der Saison“. Die Unterpunkte b und c wurden in der Reihenfolge getauscht.

### 3. Auswertung Saison 2021/22

R. Katz gibt kurz einen Überblick über alle überregionalen Ergebnisse der vergangenen Saison. Die 2. Bundesliga hat die Saison 2021/22 am 2./3. Juli beendet. Die beiden sachsen-anhaltischen Vertreter Aufbau Elbe Magdeburg und SG 1871 Löberitz stehen als sportliche Absteiger fest. Die Oberliga Ost wurde am 9./10. Juli abgeschlossen. Rochade Magdeburg und Aufbau Elbe Magdeburg steigen in die Verbandsliga ab.

Am 25.06. fand die Blitz-LEM in Löberitz unter der Leitung von R. Schäfer und K. Friederich statt. Erstmals wurde parallel auch der Blitz-Landesmannschaftsmeister ermittelt. Dafür gingen die drei besten Spieler eines Vereins in die Wertung. Einzelmeister wurde Nicolas Niegsch und Mannschaftsmeister die SG Löberitz. Den Einzelpokal gewann Julius Heinrich vor Michael Görgens. Beide vertreten Sachsen-Anhalt beim Deutschen Einzelpokal.

Die Schnellschach-LEM findet am 3.9. in Merseburg statt.

Ausrichter des Finalturniers des Landesmannschaftspokals ist der Stendaler SK. Daneben haben sich Löberitz, Merseburg und der SK Dessau für die Endrunde qualifiziert.

Die offene Senioren-LEM beginnt am 1. und endet am 7. August. Gespielt wird wieder im Maritim-Hotel in Magdeburg.

**3a) Verbandsliga** (O. Zeffass): Der USC Magdeburg steigt als souveräner Staffelsieger in die Oberliga auf. Der Reideburger SV, Aufbau Elbe Magdeburg III und die Schachfreunde Hettstedt steigen in die Landesligen ab.

**3b) Landesliga A** (M. Uecker): Der SV Lok Aschersleben belegt Platz 1, verzichtet aber auf den Aufstieg. Der Zweite Aufbau Bernburg nimmt das Aufstiegsrecht in die Verbandsliga war. Absteigen müssen USC Magdeburg II und Aufbau Elbe Magdeburg IV.

Gegen die Entscheidung des Landesspielleiters, den Burger SK auf Grund von mehreren Nichtantritten aus der Wertung zu nehmen und zum Absteiger zu erklären, legte dieser erfolgreich Protest beim Landesturniergericht ein.

**3c) Landesliga B** (M. Michalek): Grün-Weiß Pisteritz zog seine Mannschaft nach dem ersten Spieltag zurück. Der USV Halle III tat dies vor der 8. Runde. Zunächst blieben auf Grundlage einer Entscheidung des Landesspielleiters die bis dato erzielten Ergebnisse des USV in der Wertung. Nach einem Einspruch des PTSV Halle wurden die Ergebnisse aber doch gestrichen.

Aufsteiger in die Verbandsliga ist der PTSV Halle. Neben den beiden zurückgezogenen Mannschaften muss auch GW Granschütz den Landesspielbetrieb verlassen.

Antrag 1 von R. Katz: Der USV Halle III hat nach seinem Rückzug aus der Landesliga ein Bußgeld von je 250 € für die Nichtantritte in den Runden 9 (12.06.22) und 5 (03.07.22) zu zahlen.  
(11+ 0= 1- angenommen)

Antrag 2 von R. Katz: Sämtliche Bußgelder für die Saison 2021/22 sollen um 50 % reduziert werden.  
(12+ 0= 0- angenommen)

#### **4. Wahl bzw. Bestätigung des Vertreters von Sachsen-Anhalt im Turniergericht der OL Ost**

R. Katz schlägt Norbert Hartge als Vertreter im Turniergericht der Oberliga Ost vor.  
(12+ 0= 0- angenommen)

#### **5. Rahmenterminplan 2022/23 und Spieltermine**

Abstimmung zum Rahmenterminplan (9+ 0= 0- angenommen)

#### **6. Staffeleinteilung/-auslosung**

Da es keine zentralen Endrunden geben wird, wird nach Standard-Rudentabelle gepaart. (1.Runde 1-10 2-9 3-8 4-7 5-6 usw.)

Auslosungsreihenfolge:

<b>Nr.</b>	<b>Verbandsliga</b>	<b>Landesliga A</b>	<b>Landesliga B</b>
1	Cöthener FC Germania	SV Eintracht Tangerhütte	SF Hettstedt
2	Rochade Magdeburg II	SC Norbertus Magdeburg	SV Roter Turm Halle
3	USV Halle II	SV Einheit Halberstadt	Reideburger SV
4	SV Merseburg	Aufbau Elbe Magdeburg III	SV Merseburg II
5	Aufbau Elbe Magdeburg II	Burger SK Schwar-Weiß	1.SC Anhalt
6	VfL Gräfenhainichen	Cöthener FC Germania II	TSV Elbe Aken
7	SV Aufbau Bernburg	SV Gardelegen	SF Bad Schmiedeberg
8	Naumburger SV	USC Magdeburg II	Naumburger SV II
9	Rochade Magdeburg I	TSG Calbe	SK Dessau 93 II
10	PTSV Halle	SV Lok Aschersleben	SV Motor Zeitz

#### **10. Verschiedenes**

Antrag von O. Zeffass: Wenn es die LTO zulässt, darf jeder Turnierleiter eigenständig entscheiden, ob er im Bedarfsfall das Skalizka-System zur Anwendung bringt.  
(12+ 0= 0- angenommen)

Antrag von R. Katz: Den Spielleitern der Verbands- und Landesligen soll ein größtmöglicher Ermessensspielraum eingeräumt werden, um Nichtantritte ganzer Mannschaften möglichst zu vermeiden. Auch ein Nachholen von Wettkämpfen soll möglich gemacht werden. Nachholspiele müssen bis 3 Runden vor Saisonende abgeschlossen sein.  
(12+ 0= 0- angenommen)

R. Katz beendet die Sitzung gegen 20.45 Uhr.